

MainFirst
(SOCIÉTÉ D'INVESTISSEMENT À CAPITAL VARIABLE, SICAV)
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxembourg
R.C.S B 89 173

HINWEIS:
Dies ist eine Mitteilung welche im Sinne des § 298 Absatz 2
KAGB den Anlegern unverzüglich zu übermitteln ist.

Mitteilung an die Aktionäre des Teilfonds:

MainFirst – Emerging Markets Credit Opportunities Fund

LU1061983901	A-Aktien	LU1061984545	C-Aktien	LU1061985351	R-Aktien	LU2115131109	V-Aktien
LU1061984032	A1-Aktien	LU1061984628	C1-Aktien	LU1061985435	R1-Aktien	LU2115131281	V1-Aktien
LU1061984115	A2-Aktien	LU1061984891	C2-Aktien	LU1061985518	R2-Aktien	LU2115131018	V2-Aktien
LU1061984206	B-Aktien	LU1061984974	D-Aktien	LU1061985609	X-Aktien	LU2115131448	W-Aktien
LU1061984388	B1-Aktien	LU1061985195	D1-Aktien	LU1061985781	X1-Aktien	LU2115131521	W1-Aktien
LU1061984461	B2-Aktien	LU1061985278	D2-Aktien	LU1061985864	X2-Aktien	LU2115131364	W2-Aktien

Hiermit werden die Aktionäre des MainFirst – Emerging Markets Credit Opportunities Fund („Teilfonds“) darüber informiert, dass der Verwaltungsrat der MainFirst („Investmentgesellschaft“) in Übereinstimmung mit Artikel 24 der aktuell gültigen Satzung der Investmentgesellschaft beschlossen hat, den Teilfonds zu liquidieren und aufzulösen.

Aufgrund des niedrigen Netto-Teilfondsvermögens erscheint eine Fortführung des Teilfonds auf lange Sicht aus Wirtschaftlichkeitsgründen nicht mehr als sinnvoll. Vor diesem Hintergrund hat sich der Verwaltungsrat gegen die Fortführung des Teilfonds entschieden. Daher wurde der Teilfonds zum 19. Oktober 2022 in Liquidation gesetzt.

Um die Gleichbehandlung der Aktionäre des Teilfonds zu gewährleisten, wurden die Ausgaben und Rücknahmen der Aktien des Teilfonds seit dem 19. Oktober 2022 (Schlusstag) ausgesetzt. Der jeweilige Nettoinventarwert wird bis zur Durchführung der Liquidation und Auflösung des Teilfonds weiterhin täglich berechnet und veröffentlicht.

Im Rahmen der anstehenden Liquidation werden die in dem Teilfonds befindlichen Vermögensgegenstände sukzessive veräußert.

Der Verwaltungsrat weist darauf hin, dass ca. 30% der sich im Portfolio befindlichen Wertpapiere (potenziell) illiquide sind. Es kann aktuell keine Einschätzung darüber abgegeben werden, wann mit einer vollständigen Veräußerung zu rechnen ist.

Nach derzeitigem Stand wird die Auszahlung des Liquidationserlöses voraussichtlich in zwei Tranchen erfolgen. Die erste Tranche soll nach Verkauf aller liquiden Vermögensgegenstände ausgezahlt werden, die zweite nach Abschluss der Verkäufe aller (potenziell) illiquiden Wertpapiere.

Aufgrund der Liquidation und der sukzessiven Veräußerung aller Vermögensgegenstände kann es seit dem 19. Oktober 2022 zu Anlagegrenzverletzungen kommen. Die Anlagegrenzen und das Risikomanagementverfahren des Teilfonds werden ab diesem Zeitpunkt ausgesetzt.

Sämtliche mit der Liquidation verbundenen Kosten werden dem Teilfondsvermögen belastet.

MainFirst
(SOCIÉTÉ D'INVESTISSEMENT À CAPITAL VARIABLE, SICAV)
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxembourg
R.C.S B 89 173

Die Netto-Liquidationserlöse, deren Empfänger nicht erreicht werden, werden von der Verwahrstelle nach Abschluss der Liquidation für Rechnung der Aktionäre bei der Caisse de Consignation hinterlegt, wo diese Beträge verfallen, wenn sie nicht innerhalb der gesetzlichen Frist angefordert werden.

Strassen, den 21. Oktober 2022

MainFirst (Société d'Investissement à Capital Variable)